

hervorheben, welches auf das baldige Aufleben der Uhrmacherei ausgebracht worden ist, worin die Versammelten begeistert einstimmen.

Der nachfolgende Ausflug, welcher allerdings durch das ungünstige Wetter sehr beeinträchtigt wurde, hielt die Collegen noch bis abends 11^{1/2} Uhr in fröhlicher Stimmung beisammen, als man auf ein fröhliches Wiedersehen nächstes Jahr in Lüneburg sich von einander trennte.

Der Vorsitzende des Uhrmacher-Kreis-Vereins Lüneburg
C. Bethje.

Uhrmacher-Verband des Havellandes.

Laut Beschluss findet die diesjährige General-Versammlung in der zweiten Hälfte des August in Potsdam statt.

Indem wir nochmals hiermit darauf aufmerksam machen, bitten wir, uns ev. Wünsche betreffs des Tages etc. gefl. mitzuthemen. — Die Vereins-Vorstände werden gebeten, Ihre Berichte und Anträge zur Aufnahme in die Tagesordnung binnen 8 Tagen an uns einzureichen.

Weitere Einladungen erfolgen durch die nächste Nummer dieses Blattes.

Der Vorstand.

G. Krüger,	Fr. Glagow,	Schwartz,	C. Thom,
I. Vorsitzender.	II. Vorsitzender.	Schriftführer.	Cassirer.

Uhrmachergehilfen-Vereine.

Leipziger Uhrmachergehilfen-Verein.

Einladung.

Der Leipziger Uhrmachergehilfen-Verein feiert am 6. August 1893 in Grasdorf bei Taucha sein diesjähriges Sommerfest und ladet hierdurch die geehrten Herren Prinzipale und Grossisten, sowie alle Collegen, Freunde und Gönner des Vereins zur Theilnahme ein. — Wir glauben durch unsere Veranstaltungen, bestehend in Herren- und Damen-Preisspielen, sowie Belustigungen mannigfacher Art, unseren geehrten Gästen einen genussreichen Nachmittag versprechen zu können und wird ein flottes Tanzkränzchen unser Fest beschliessen. — Die Abfahrt findet vom Eilenburger Bahnhof 1 Uhr 40 M. statt und ist Sonntagsfahrkarte zu lösen.

In Erwartung einer regen Theilnahme zeichnet der Vorstand:
Alfred Hahn. Rud. Meinek.

Amtliche Mittheilung.

Altenburg, am 27. Juli 1893.

Nochmals besten Dank für Ihre ganz besondere Freundlichkeit und Bemühung zur Ermittlung der sicheren Besitzerin der hier gefundenen Uhr.

Die Uhr war im Jahre 1888 in Kirchberg i. Sachsen beim Uhrmacher Gerstenberg gekauft und ist kurz darauf in Altenburg einer Pensionärin gestohlen worden, ohne dass selbige den Diebstahl seiner Zeit bei der Polizeibehörde zur Anzeige gebracht hat.
Hochachtend Beckert, Poliz.-Insp.

Verschiedenes.

Aus Leipzig. Im Jahresbericht der Handelskammer zu Leipzig für 1892 finden sich folgende Bemerkungen: Im Uhrenhandel waren die Preise wegen des starken Wettbewerbes fortwährend gedrückt; geklagt wird vielfach, wie schon früher, über den Schaden, der durch die Abzahlungs- und Rückkauf-Geschäfte, sowie den Hausirhandel dem Uhrengeschäft zugefügt wird. Gesundung erhofft man von einer Zollermässigung in Russland für den Fall des Abschlusses eines Handelsvertrages. — Das Geschäft in den Fabriken von Musikwerken verlief im Ganzen zufriedenstellend. — Grosse Uhren wurden, besonders für Kirchen, reichlich bestellt.

Aus Döbeln. Bei der bei Gelegenheit der Gewerbe- und Industrie-Ausstellung zu Döbeln stattgefundenen Preisvertheilung erhielten: A. Lange & Söhne in Glashütte den I. Preis, die silberne Staatsmedaille, B. Junge & Söhne in Glashütte den II. Preis, die silberne Ausstellungsmedaille, Assmann in Glashütte und die Thurmuhrenfabrik von O. Fischer in Meissen den III. Preis, die bronzene Ausstellungsmedaille. Eine für die Lotterie bestimmte goldene Ankeruhr wurde dem Bestande der Firma B. Junge & Söhne entnommen.

Konkursnachrichten. Berlin. Am 12. Juli Konkurs eröffnet über das Vermögen des Uhrmachers Carl Ruhnke, Oranienstrasse 57. Verwalter: Kaufmann Goedel, Sebastianstr. 76. Gläubigerversammlung am 1. August Mittags 12 Uhr, Prüfungstermin am 30. September Vorm. 11 Uhr, Neue Friedrichstr. 13, Hof, Flügel B part. 32.

Bremen. Das Liquidationsverfahren eröffnet über den Nachlass des Uhrmachers Johann Heinrich Ernst Neddermeyer am

15. Juli. Verwalter: Rechtsanwalt Dr. Merling. Gläubigerversammlung 8. August Vorm. 11 Uhr, Prüfungstermin 29. August Vorm. 11 Uhr, Stadthaus, Zimmer 9.

Erstein. Am 10. Juli Konkurs eröffnet über das Vermögen des Uhrmachers Adolf Rahm. Verwalter: Hilfsgerichtsschreiber Schwarze. Prüfungstermin am 9. August Vorm. 10 Uhr.

Mössingen. Am 25. Juli Konkurs eröffnet über das Vermögen des Uhrmachers Karl Hornberger. Verwalter: Amtsnotar Huber. Prüfungstermin am 2. September Vorm. 9 Uhr.

München. Am 15. Juli Konkurs eröffnet über das Vermögen des Uhrmachers Adolf Heyne, Maximilianstr. 9. Verwalter: Rechtsanwalt Först. Prüfungstermin am 16. August Vorm. 9 Uhr.

Schlettstadt. Am 13. Juli Konkurs eröffnet über das Vermögen des Uhrmachers Hermann Koch. Verwalter: Rechtskonsulent Simon. Prüfungstermin am 8. August Vorm. 10 Uhr.

Seesen. Prüfungstermin am 12. August Vorm. 10 Uhr, im Konkurs des Uhrmachers Gustav Gudehus.

Villingen. Am 14. Juli Konkurs eröffnet über das Vermögen des Uhrenfabrikanten Arthur Ammann. Verwalter: Rechtsanwalt Beck. Wahltermin 29. Juli und Prüfungstermin 28. August.

Deutsche Reichs-Patente.

Patent-Anmeldungen.

Nr. 3402. Kl. 83. August Artmann in Schwabmünchen (Bayern): „Triebfederanordnung bei sogenannten Amerikanischen Uhren“.

Nr. 1976. Kl. 83. J. Varrin-Comment in Porrentruy (Schweiz): „Zeigerstellvorrichtung an Taschenuhren“.

Nr. 4301. Kl. 51. Firma Capitaine & v. Hertling in Berlin NW., Luisenstrasse 35: „Hilfsscheibe für Spieldosen mit Notenstiftscheiben“.

Nr. 5333. Kl. 81. „Detector“ Patent Safety Postal Box Syndicate, Limited in London; Vertreter: Robert R. Schmidt in Berlin W., Potsdamerstr. 141: „Kasten für Schmuckgegenstände und dergleichen“.

Nr. 1602. Kl. 51. Wilh. Zippel in Leipzig-Gohlis: „Musikwerk mit Klangplatten und durchlochter Notenscheibe“.

Nr. 1894. Kl. 83. Ernst Vogel in Leipzig: „Elektrische Hauptuhr“, Zusatz zum Patente Nr. 52427.

Nr. 1977. Kl. 42. Rektor Vietz in Berlin W., Steinmetzstrasse 2: „Tellurium mit Parallelogrammführung zur selbstthätigen Einstellung der Erdschattenkegels“.

Nr. 13853. Kl. 40. Firma Carl Berg in Eving (Westfalen): „Verfahren zur Herstellung weisser leichtflüssiger Aluminiumlegierungen“.

Nr. 8867. Kl. 74. Edward Winnall & Co. in London: „Elektrische Klingel mit Doppelschlag“.

Nr. 3619. Kl. 74. Bernhard Thiele in Berlin W., Mauerstrasse 86: „Vorrichtung zum selbstthätigen Einschalten elektrischer Klingeln oder Glühlampen zu vorher bestimmbarer Zeit“.

Nr. 8896. Kl. 44. Max Martin in Berlin S., Ritterstrasse 109: „Durch ein Geldstück bethätigte Auslösevorrichtung an Musikwerken“.

Nr. 14235. Kl. 51. August Böckel in Leipzig-Gohlis, Breitenfelderstrasse 2: „Anreissvorrichtung für Stahlstimmen mit in gabelförmigen Hebeln gelagerten Anreissrädchen“.

Frage- und Antwortkasten.

431. (Wiederholt) Welches Fabrikat von Beisszangen hat die grösste Dauerhaftigkeit?
R. in N.

432. (Wiederholt) Warum lässt man in der Berechnung sehr kleiner Damenuhren eine grössere Anzahl Schwingungen pro Stunde machen, als gewöhnlich üblich ist?
Z. in A.

433. Erbitte gefl. um Nennung einer Firma, welche Glasstein-Einlagen führt.
J. K. in E.

434. Könnte mir einer der Herren Collegen eine praktische und sich gut bewährte Räder-Transmission zu einer Strassenuhr angeben? Will mir selbige selbst herstellen.
K. in W.

435. Kann mir einer der Hrn. Collegen Mittheilung machen, wo ganz kleine Flachzangen und Spitzbiegzangen gefertigt werden? Ich werde eine Probe zum Anfertigen einsenden. Besten Dank voraus.
P. L. in Meissen.

436. Welche Firmen giessen Obertheile an Uhrschlüssel.
E. F. in Barmen.

Zur Frage 427. Bezugsquelle für Normaluhr.

Der Unterzeichnete hat einen Glashütter selbstgefertigten Sekunden-Regulator mit Kompensations-Rostpendel in Renaissance-Gehäuse abzugeben. Das Werk ist im Jahre 1880 gefertigt und befindet sich seit dieser Zeit im Gange.
Aug. Wunder, Uhrm., Mannheim a. Rh., Zeughausplatz.

Zur Frage 430. Bezugsquelle für Hohlpunzen.

Hohlpunzen mit genau passender Zentrispitze fabrizirt in vorzüglicher Qualität Herr Mechaniker Ernst Kreissig in Glashütte (Sachsen); in verschiedenen Grössen vorräthig zu haben in allen grösseren Fourniturenhandlungen.
D. R.